

Theorie

Übersicht über Intervall-Abkürzungen

Prim	=
Kleine Sekunde	k2 oder HT
Grosse Sekunde	G2 oder GT
Kleine Terz	k3
Grosse Terz	G3
Reine Quarte	r4
Tritonus	T
Reine Quinte	r5
Kleine Sexte	k6
Grosse Sexte	G6
Kleine Septime	k7
Grosse Septime	G7
Oktave	r8

Versetzungszeichen

Das Kreuz erhöht den Ton der Note um einen Halbton. Der Name des Tons bekommt eine Endung -is.

Bsp: Ein G mit einem Kreuz ist ein Gis. Das Kreuz wird dorthin gesetzt, wo auch die Note ist; entweder auf die Linie (die Linie geht durch die Mitte des Kreuzes) oder in den Zwischenraum.



Hier seht Ihr ein Cis und ein Dis.

Das «b» senkt den Ton der Note um einen Halbton ab. Dieser Ton bekommt die Endung -es
Bsp: Der Ton E mit einem «b» heisst Es. Es gibt eine Ausnahme: Das H mit einem b heisst: «B».

Das Kreuz wird dorthin gesetzt, wo auch die Note ist; entweder auf die Linie (durch die Mitte) oder in den Zwischenraum.



Hier seht Ihr ein B und ein As.

Merke: Ein Versetzungszeichen gilt immer nur für **einen Takt** und immer nur für diese Note und deren Oktaven. (wird ein F durch ein Kreuz zu einem Fis werden alle nachfolgenden F's dieses Takts auch zu Fis, egal auf welcher Tonhöhe sie stehen, ausser es steht ein Auflösungszeichen)

Das Auflösungszeichen löst das voran gegangene Vorzeichen auf aber nur für die Tonhöhe, auf der es platziert ist und deren Oktaven.

Bsp: Ein Auflösungszeichen, welches vor einem A platziert ist, welches vorher ein As oder auch ein Ais war, macht aus diesem Ton wieder ein A. Das Auflösungszeichen gilt gleichermaßen für Kreuze und b's.



Hier seht ihr ein H und ein A.

Vorzeichen

Soll ein Versetzungszeichen für ein ganzes Stück gelten (Bsp: Alle «F's» eines Stücks sollen «Fis» werden, da wir in G-Dur sind und wir immer Fis als Leitton brauchen), setzt man sie als **VORZEICHEN**. Vorzeichen stehen immer zu Beginn einer Notenzeile und gelten für alle F's des egal welcher Oktave, sofern sie nicht durch ein Auflösungszeichen aufgelöst werden.

1.

Jetzt ist mir der Link doch ver - ges - sen ge - gan - gen!

2.

Wo ist er, wo ist er? Oh Pa - nik, oh Graus

G-Dur hat immer ein Fis als Vorzeichen und ist unsere erste Tonart nach C-Dur.

Gleich klingende Tonpaare

Folgende Tonpaare klingen gleich. Sie haben in der Musik nicht unbedingt dieselbe Funktion aber sie klingen gleich. Mach Dir Kärtchen, bei welchen jeweils auf der einen Seite der eine Name und auf der anderen der andere Name steht.

Cis Des Dis Es Fis Ges Gis As

Eis F Fes E His C Ces H

Übungen

Wie heissen diese Töne? Gibt es nebeneinander liegende Töne, die gleich klingen? Welche sind es?



In welcher Tonart stehen folgende Lieder? Sie werden nur mit der I. und der V. Stufe begleitet.

Welche Akkorde sind das? Wo wechselt die Harmonie wohl? Woran erkennst du das?

1.
A - bend - stil - le ü - ber - all,
2.
nur am Bach die Nach - ti - gall
3.
singt ih - re Wei - se kla - gend und lei - se durch das Tal.

1. Froh zu sein be - darf es we - nig und wer froh ist, ist ein Kö - nig!
2.
3.
4.